

Ein Werkzeug, mehrere Berufe

Ergänzung zu: Werkzeuge und Handwerksberufe erkennen · Klasse 5-8 empfohlen · 30 Minuten

Schülerfassung · Erkunden und begründen

Name / Kürzel: _____ Datum: _____

Begründe Zuordnungen mit Tätigkeit und Material. Ein Gegenstand allein verrät nicht den gesamten Beruf.

K1 · Ein datiertes Museumsobjekt

Das Germanische Nationalmuseum zeigt in seiner Digital Story einen Schlichthobel mit der Datierung 1699 und der Inventarnummer Z39. Das Datum betrifft das gezeigte Objekt, nicht die Erfindung aller Hobel. Auf diesem Blatt wird das Objekt beschrieben, nicht abgebildet. [G]

A1 · Ergänze zu jedem Werkzeug mindestens eine denkbare Tätigkeit und ein Berufsfeld. Mehrere begründete Zuordnungen sind möglich; es geht nicht um Bedienungsanleitungen.

Werkzeug	Tätigkeit / Material	Mögliches Berufsfeld
Maßband		
Schere		
Zange		
Hobel		

A2 · Wähle eine Zeile, zu der zwei Berufe passen. Welche zusätzliche Information würde helfen, genauer zuzuordnen?

Ein Werkzeug, mehrere Berufe

Ergänzung zu: Werkzeuge und Handwerksberufe erkennen · Klasse 5-8 empfohlen · 30 Minuten

Schülerfassung · Anwenden und weiterdenken

Erfundener Befund: In einer Kiste liegen ein Maßband und eine Schere. Daneben steht „Werkstatt 1699“. Weder Herkunft der Kiste noch Urheber der Beschriftung sind bekannt. K1 stammt aus einer anderen, dokumentierten Museumssammlung.

A3 · Aussagekraft prüfen

Beweisen Kiste und Beschriftung einen bestimmten Beruf oder ein Entstehungsjahr?
Begründe und nenne eine fehlende Herkunftsangabe.

A4 · Ein besseres Werkzeugrätsel

Formuliere ein Rätsel mit Tätigkeit und Material, ohne den Namen zu nennen. Eine andere Person soll ihre Vermutung begründen.

A5 · Sicherheit gehört dazu

Was müsste geklärt sein, bevor ein echtes Werkzeug im Unterricht benutzt wird? Notiere zwei organisatorische Voraussetzungen, keine Bedienungsschritte.

Wortbank: Inventarnummer: Kennzeichen eines Sammlungsobjekts. Befund: etwas, das festgestellt wurde.
Zuordnung: Verbindung zu einer begründeten Kategorie.

Quellen zu den Lesekarten · Abrufstand 14.09.2026

[G] Germanisches Nationalmuseum: Arbeiten & Feiern, Digital Story Alltag im Mittelalter

Die Lesekarten sind eigene kurze Zusammenfassungen. Fremde Bildreproduktionen sind nicht enthalten. Eckige Buchstaben verweisen auf diese Fundstellen.